



V . G . W

100 Jahre
ZUHAUSE. IN GMÜND.

AUSGABE DEZEMBER 2021

WOHNEN & LEBEN



St. Katharina wurde von unseren Handwerkern der VGW-F saniert.



ST. KATHARINA 3 IST SANIERT
Erste Mieter sind eingezogen Seite 3



ALLE JAHRE WIEDER...
Auf der Suche nach Weihnachten Seite 4



VGW GOES (TO) HOLLYWOOD
VGW-Imagefilm gedreht Seite 6

EIN FEST FÜR ALLE!

DIE KUNDENZEITUNG DER
VEREINIGTEN GMÜNDER
WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT



EDITORIAL
von Celestino Piazza
Geschäftsführer der VGW

100 JAHRE VGW

Gerne hätten wir dieses Jubiläum gemeinsam mit unseren Mietern und Kunden gefeiert! Nachdem wir ein für Oktober 2021 geplantes großes Mieterfest bereits im Frühjahr auf Grund des Pandemiegeschehens auf Frühjahr 2022 verschoben hatten, haben wir nun im Interesse der Gesundheit aller Beteiligten endgültig entschieden, ein Fest in diesem Rahmen abzusagen.

Wir hatten geplant, unsere Mieter in der Großsporthalle mit einem tollen Programm für Jung und Alt zu unterhalten und großzügig zu bewirten.

Da wir heute aber nicht wissen, wie sich die Situation in Bezug auf Teilnehmerzahl und Hygienekonzept bei größeren Veranstaltungen entwickelt, haben wir eine bessere Möglichkeit gefunden, wie wir unser 100jähriges Bestehen mit unseren Mietern trotzdem „Im Kleinen“ feiern können. So, dass möglichst viele Mieter in vielen Stadtteilen daran teilhaben können.

Als „Festersatz“ haben wir geplant, unse-
LESEN SIE WEITER AUF SEITE 2



FORTSETZUNG EDITORIAL

ren Mietern in mehreren kleinen Aktionen doch noch ein bisschen von unserer 100-Jahre-Feierlaune weiterzugeben. Damit möglichst viele unserer Mieter in den Genuss unserer Aktionen im nächsten Jahr kommen, haben wir z.B. vor, im Rahmen von Stadtteilstellen bei der Bewirtung der Besucher mitzuwirken, neue Spielgeräte und Sitzgelegenheiten in unseren Wohnquartieren zu erstellen, Bäume - wo es passt, auch Obstbäume - zu pflanzen, um die Wohnqualität für unsere Mieter und Kunden weiter zu verbessern.

Um entscheiden zu können, an welchem Standort welche Maßnahme am sinnvollsten ist, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen! Auf unserem beiliegenden Wunschzettel können Sie uns gerne schreiben, an welcher Stelle Sie sich eine neue Sitzgelegenheit, ein Spielgerät oder gar eine Boulebahn oder was auch immer wünschen. Vielleicht tun Sie sich ja auch in Ihrer Hausgemeinschaft zusammen und überlegen gemeinsam, was für Sie am besten passen würde. **Bestimmt können wir einige Ihrer Wünsche im nächsten Jahr bereits umsetzen!**

Also: Einfach unseren Wunschzettel unten ausfüllen und bis zum 31.01.2022 ab an die VGW - per Post oder auch per E-Mail.

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und frohes Neues Jahr, Zeit zum Innehalten, Erholen, Durchatmen und einen Blick voller Zuversicht für 2022.

Ihr



Celestino Piazza

Vereinigte Gmünder
Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vordere Schmiedgasse 37
73525 Schwäbisch Gmünd
E-Mail: dangelmaier@vgw.de

Wir brauchen Sie!

Mein Wunschzettel
Liebe VGW, das wünschen wir uns für unser Wohnquartier ...

- Einen Sitzplatz im Freien
- Eine Boulebahn
- Kinderschaukel
- Wir haben eine andere Idee:

■ ST. KATHARINA 3 - DENKMALGERECHT SANIERT

Der Gebäudekomplex St. Katharina liegt westlich der Altstadt von Schwäbisch Gmünd und diente ehemals als Siechenspital. Er besteht aus 4 Gebäuden: Dem **Spitalpfründhaus**, der **Hofmeisterei**, dem **Armenhäusle** und der **Kapelle**.

Die Vereinigte Gmünder Wohnungsbaugesellschaft mbH erwarb im Jahr 1999 den gesamten Gebäudekomplex, außer der Kapelle. Das Gebäude St.-Katharina 1/1 ist an eine Künstlerin vermietet, die dort auch eine Werkstatt betreibt. In der Kapelle ist die Rumänisch-Orthodoxe Kirchengemeinde von Schwäbisch Gmünd untergebracht, die anderen beiden Gebäude waren anfangs noch vermietet, stehen aber momentan leer, nachdem die Ansprüche an üblichen Wohnstandard nicht mehr erfüllt werden konnten. Das Spitalpfründhaus St. Katharina 1 wurde im Jahr 2020 an einen privaten Investor verkauft, der dieses unter Einhaltung denkmalrechtlicher Auflagen zu ca. 20 1-Zimmer-Appartements umbaut.

Ein Stück Schwäbisch Gmünder Geschichte

Um dieses schöne Stückchen Schwäbisch Gmünder Geschichte zu erhalten und wieder attraktiver zu machen, begann die VGW im Herbst 2020 das Hofmeisterhaus St.-Katharina 3 grundlegend zu renovieren und modernisieren und investierte dort rund 650.000€. Unter Berücksichtigung denkmalrechtlicher Aspekte entstand hier **attraktiver Wohnraum für 5 Familien** auf ca. 360 m². Eine 1-Zimmer-Wohnung mit 49 m², eine 2-Zimmer-Wohnung mit 40 m², eine 3-Zimmer-Wohnung mit 58 m², eine 3-Zimmer-Wohnung mit 111 m² und eine 3-Zimmer-Wohnung mit 105 m² bieten sowohl Alleinstehenden als auch Familien mit Kindern bezahlbaren und gleichzeitig hochwertigen Wohnraum. Im rückwärtigen Bereich des Gebäudes stehen den Mietern 10 Stellplätze zur Verfügung.

Umfangreiche Sanierung

Im Gebäude wurde die gesamte Elektro- und Sanitärinstallation erneuert. Alle Wohnungen wurden mit modernen Tageslichtbädern ausgestattet. Die Ölelheizungen wurden durch eine moderne Gasbrennwert-Zentralheizung ersetzt.

In Teilen des Erdgeschosses wurde der Boden abgegraben und eine Bodenplatte inkl. Estrich



St. Katharina 3 vor und nach der denkmalgerechten Sanierung



Im Dezember 2021 konnten die ersten Mieter einziehen

eingebraucht, um den Feuchtigkeitseintrag im denkmalgeschützten Gebäude zu verhindern. Das Haus erhielt neue Holzfenster, der Wärmeschutz an Wand (Innendämmung) und Decke wurde verbessert. Insgesamt wurde das gesamte Haus den heutigen Wohnanforderungen angepasst.

Bei einem großen Teil der Renovierungsarbeiten griff die VGW auf ihr Tochterunternehmen VGW Facility Management zurück:

- » Das Abtragen des Erdreiches und Einbau einer Betonbodenplatte
- » Dämmung der obersten Decke und der Dachschrägen in Zusammenarbeit mit der Zimmerei Seitzer
- » Malerarbeiten, Fassadensanierungsarbeiten
- » Erneuerung der Fensterläden nach den Vorgaben des Landesdenkmalamtes
- » Schreinerarbeiten etc.

wurden von den betriebseigenen Schreiner-, Maler- und Hausmeister- und Gärtnertrupps kostengünstig und mit viel Herzblut erledigt.

Bezahlbarer Wohnraum

Durch den Einsatz der VGW Facility Management GmbH kann die VGW ihren Mietern trotz der aufwändigen denkmalgerechten Sanierung **bezahlbaren Wohnraum mit Quadratmetermieten von zwischen 6,50 und 7,00€** anbieten. Für die Lage und Ausstattung der Wohnungen ein äußerst attraktives und preisgünstiges Angebot!

Im Dezember 2021 konnten bereits die ersten Mieter ihre großzügigen Wohnungen im denkmalgeschützten Gebäude beziehen.





AUF DER SUCHE NACH WEIHNACHTEN ...

Auch dieses Jahr geben wir Ihnen wieder einen kleinen Einblick in die Weihnachtsbräuche unserer Mieter. Dazu hat unsere Mitarbeiterin Frau Tanja Schmid dieses Jahr einen Arbeitskollegen und dessen Freundin besucht, die beide Mieter bei der VGW sind. Wie sie die Adventszeit und Weihnachten erleben, haben sie gerne erzählt.

Wir, Tobi, 25 und Meli, 26, sind seit eineinhalb Jahren Mieter bei der VGW und das wird dieses Jahr unser 2. Weihnachtsfest in der eigenen Wohnung. In der Adventszeit sind wir sehr aktiv, da gibt es bei uns immer ein großes gemeinsames Treffen mit unseren Eltern bei Kaffee und Kuchen, Plätzchen und Stollen.

Auch gehen wir beide sehr gerne auf Weihnachtsmärkte. Nicht nur den Gmünder besuchen wir so oft es geht, sondern wir fahren jedes Jahr mit dem Bus auf einen Weihnachtsmarkt in der Umgebung, wie zum Beispiel Karlsruhe und Lindau, um die besinnliche Stimmung zu genießen. Wir hoffen nun, dass uns das nächste Jahr wieder möglich ist.

Am meisten freuen wir uns darauf, die Wohnung festlich zu schmücken und den von Meli

selbst gebastelten Adventskranz aufzustellen. Im Mittelpunkt stehen unser festlich geschmückter Weihnachtsbaum und ein ganz besonderer leuchtender Stern, den die Mutter von Meli gebastelt hat und der den Balkon in den Abendstunden verzaubert. Wir machen alles gemeinsam, nur die Weihnachtsmusik, die Meli anhört, erträgt Tobi bloß beim gemeinsamen Plätzchenbacken, aber Melis geliebte Weihnachtsfilme wie Santa Claus und Snow Dogs schauen wir uns gerne zusammen an.

Am Heiligen Abend gehen wir in den Gottesdienst und danach zu unseren Eltern, bei denen dann, nach den traditionellen Würstchen mit Kartoffelsalat, noch Weihnachtslieder gesungen werden, bevor die Bescherung beginnen darf.

Die Geschenke fallen meist nicht so groß aus. Je nachdem, was der Geldbeutel hergibt, gibt es für jeden ein Päckchen. Aber die Zeit miteinander und mit der Familie ist für uns ohnehin das wertvollste Geschenk!

Wir freuen uns auf Zeit für Zweisamkeit, Ausschlafen, gutes Essen und die friedliche, besinnliche Stimmung überall.



FEIERN VERBINDET

DIE KLEINE AUSGABE DES HARDTFEST AM 20.6.21 KAM BEI DEN GROSSEN UND KLEINEN BESUCHERN GUT AN

Die Vorbereitungszeit war zwar sehr knapp, aber nachdem sich abzeichnete, dass Begegnungen im Freien wieder möglich sind, machte sich das Team von JuFuN e.V. daran, ein Mini-Hardtfest zu organisieren. Zunächst wurde noch ein „Hardtfest to go“ geplant, aber die Organisatoren waren sehr glücklich, dass die niedrigen Zahlen der letzten Woche sogar das Aufstellen von einigen Biertischgarnituren zuließen.

Unterstützt wurden die Mitarbeiter durch Sabrina Hieber und Christine Hüttmann vom BIWAQ-Projekt „#Digital inklusiv im Quartier Oststadt + Hardt + Altstadt“. Sie hatten für die Besucher eine Stadtteil-Rallye mit dem Titel „Hardt macht Spaß“ entwickelt. Rätsel, Wissenswertes zum Stadtteil und natürlich Preise erwarteten die Teilnehmer auf dem rund einstündigen Rundgang über den Sonnenhügel. Beliebt war die Rallye vor allem bei den älteren Kindern, die mit dem BIWAQ-Team zusammen ihr Wohnumfeld erkundeten.

Bei Sonnenschein und warmen Temperaturen war der Spielplatz an der Falkenbergstraße sehr belebt. Schön war das Miteinander der Generationen, denn nicht nur viele Familien mit ihren Kindern genossen das Fest, auch viele Seniorinnen und Senioren freuten sich an den Begegnungen, die jetzt wieder möglich waren.

Das FuN-Team hatte für die Kinder zwei kleine Spielstationen aufgebaut - ein Murnelspiel und eine Mohrenkopfschleuder, bestückt mit Traubenzucker-Lollis. An beiden Stationen warteten die Kinder geduldig, bis sie an der Reihe waren und freuten sich über die kleinen Murneln und Süßigkeiten als Preise.

Doch ohne die weiteren ehrenamtlichen Helfer wäre das kleine Hardtfest nicht möglich gewesen. Viele engagierten sich beim Auf- und Abbau, beim Kuchen- und Eisverkauf oder beim Grillstand. Auch die Shisha-Bar war dabei und übernahm den Getränkeverkauf.

Trotzdem hoffen alle, dass nächstes Jahr das Hardtfest wieder in gewohnter Form stattfinden kann - mit Bühnenauftritten, Livemusik und kulinarischer Vielfalt.

SPATENSTICH IN STRASSDORF

Mit dem 1. Spatenstich durch Herrn OB Arnold, Ortsvorsteher Werner Nussbaum, dem Geschäftsführer der VGW, Herr Piazza und den Aufsichtsräten, den Architekten Klaißer&Oettle und Jürgen Bauer, sowie Herrn Irdenkauf von der Rohbaufirma Irdenkauf, wurden die Bauvorhaben in Straßdorf auf den Weg gebracht.

Im Neubaugebiet Käppelesäcker IV baut die VGW 2 Mehrfamilienhäuser, 8 Reihenhäuser und 4 Doppelhaushälften. Nachhaltiges & Gesundes Bauen und Betreiben wird bei diesen Projekten großgeschrieben!

Die 3 Bauvorhaben werden durch ein gemeinsames Nahversorgungsnetz mit Wärme, Strom, Wasser und Glasfaser versorgt. Es wird eine Ladeinfrastruktur vorbereitet, sodass über ein dynamisches Lastmanagement jeder Stellplatz mit einer E-Ladesäule ausgestattet werden kann. Ein BHKW, eine Pelletheizung und eine Photovoltaikanlage mit Speicher erzeugen nahezu CO₂-neutral Wärme und Strom für die 30 Wohneinheiten.

In den beiden Mehrfamilienhäusern entstehen 18 Wohnungen, die zur Miete und zum Verkauf stehen werden.

Erstellt werden die Gebäude in Holz-Hybridbauweise und entsprechen der Energieklasse BEG 40+. Die Häuser haben ein gemeinsames offenes Treppenhaus und die Wohnungen werden über Laubgänge erschlossen. Die Fassade und das Dach werden begrünt.

Die VGW erstellt in Zusammenarbeit mit dem Sentinel Haus Institut Wohngesunde Wohnungen mit Zertifikat! Dafür werden u.a. alle Baustoffe schadstoffgeprüft.

Alle Wohnungen können barrierefrei mit dem Aufzug erreicht werden. In den Carports stehen für alle Wohnungen Stellplätze zur Verfügung.

In den Reiheneckhäusern konnte der Gamundia-Haustyp als Generationengrundriss umgesetzt werden.





■ VGW GOES (TO) HOLLYWOOD

Die VGW wurde im Mai diesen Jahres 100 Jahre alt! Anlässlich unsere Firmenjubiläums haben wir einen professionellen VGW-Imagefilm gedreht, der ab Anfang nächsten Jahres über unsere Homepage angesehen werden kann.

Als Hauptdarsteller für unseren Film konnten wir Herrn Ernst Mantel, einen Liedermacher und Comedian aus dem Ländle gewinnen! Wir hoffen, dass wir den Spaß, den wir bereits bei den Dreharbeiten hatten, mit in den Film transportieren konnten.

Unsere Bilder zeigen ein paar Kostproben und machen Sie hoffentlich neugierig auf unser Werk. Sobald der Film online ist, benachrichtigen wir Sie.



■ MIETERJUBILARE



Auch im zweiten Halbjahr konnten wieder zahlreiche Mieter der VGW Geburtstag feiern und auf lange Lebensjahre zurückblicken.

Ihren 85. Geburtstag feierten:

- (1) Veroslava Zivanovic, Mühlweg 29 am 24.08.2021
- (2) Johann Pohl, Werrenwiesenstraße 30 am 27.10.2021
- (3) Nina Auns, Eutighofer Straße 83 am 31.10.2021
- (4) Johann Wittek, In der Eck 47 am 09.12.2021 (ohne Foto)

Ihren 90. Geburtstag feierten

- (5) Johann Müller, Ziegelackerstraße 109 am 26.08.2021
- (6) Karl Vogt †, Johann-Sebastian-Bach-Straße 5 am 15.09.2021
- (7) Josef Nossowitz, Waldauer Straße 43 am 01.10.2021

Gerade in dieser schwierigen Zeit ist Gesundheit unser höchstes Gut! Sie ist die Voraussetzung für so viele wunderbare Möglichkeiten im Leben. Ist man gesund, dann kann einem das Alter keine Grenzen setzen.

Aus diesem Grund wünschen wir unseren Jubilaren, dass sie sich weiterhin bester Gesundheit erfreuen und jeden neuen Tag voller Freude angehen können.



Renate Reichl mit Celestino Piazza



Karl-Eugen Maier mit Celestino Piazza



Ulrike Hübner mit Prokurist Dirk Bienek

■ VGW INTERN

■ DREI MITARBEITER/-INNEN IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET

Gleich drei langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen treten 2021 ihren Ruhestand an:

Am 20. Mai hat VGW Geschäftsführer Celestino Piazza die langjährige Chefsekretärin **Renate Reichl** in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Am 15.06.1994 hatte sie ihren Dienst in der VGW begonnen und in 26 Jahren für insgesamt vier Geschäftsführer immer zuverlässig den Arbeitsalltag organisiert und alle Termine koordiniert. Zuständig für den Bereich Personal war sie Ansprechpartnerin für alle Kollegen und so manches Mal auch der „Kummerkasten“ für die Mitarbeiter. Kurzum, sie war die gute Seele der Firma.

Am 30. September wurde **Karl-Eugen Maier** in den Ruhestand verabschiedet. Er war seit 31 Jahren ein wichtiger Mitarbeiter des Malertrupps der VGW Facility Management GmbH und in den letzten Jahren als Außendienstler der Hausverwaltung im Mietwohnungsbestand der VGW unterwegs.

Am 31. Dezember wird **Ulrike Hübner** nach fast 22 Jahren Betriebszugehörigkeit in Rente gehen. Nach einem ersten Jahr als Springerin im Unternehmen hat sie vor rund 20 Jahren die Abteilung Betriebskostenabrechnung aufgebaut und ist mit ihrem reichen Wissens- und Erfahrungsschatz Fachfrau für alle Fragen rund um das Thema Betriebskosten. Außerdem hat sie rund 10 Jahre lang halbtags die Abteilung Verkauf/Neubau wesentlich unterstützt.

Geschäftsführer Piazza und die gesamte Belegschaft wünschen unseren drei „Ruheständlern“ alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

■ NEUE MITARBEITER/-INNEN



Dieter Stegmaier



Ingrid Kolb



Matthias Schieb



Janne Leinmüller

» **Herr Dieter Stegmaier** unterstützt die Abteilung Bauträger/Projektentwicklung seit dem 1.5.21 als Bauleiter.

» **Frau Ingrid Kolb** verstärkt die VGW Facility Management GmbH in der Abteilung Heiz-/Betriebskostenabrechnung seit den 01.07.2021.

» **Herr Matthias Schieb** konnte ebenfalls für das Team Heiz-/Betriebskostenabrechnung als Sachbearbeiter gewonnen werden. Er unterstützt seit dem 01.08.2021 die Abteilung tatkräftig.

» **Frau Janne Leinmüller** begann am 01.09.21 ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern viel Freude und Erfolg in ihren Berufsfeldern.

■ IMPRESSUM

REDAKTION

Karin Dangelmaier
Tanja Schmid

AUFLAGE

4.500 Stück

BILDNACHWEIS

Schimkat Fotodesign, Remszeitung,
einhorn-Verlag, VGW, Tom,
shutterstock





UNSER *Weihnachts* GEWINNSPIEL

WIE VIELE STERNE SIND
IM FOTO VERSTECKT?

JETZT MITMACHEN
UND ATTRAKTIVE
PREISE GEWINNEN!



Viele tolle Preise wie eine Übernachtung im Remsfass, Wertgutscheine vom HGV Schwäbisch Gmünd und Freikarten für die Eislaufarena in Schwäbisch Gmünd warten auf Sie!

UND SO KÖNNEN SIE GEWINNEN
Die Gesamtzahl der Sterne notieren und bis 10.1.2022 an die VGW schicken – per Post oder E-Mail. Ihren Namen und Kontaktdaten nicht vergessen!

Vereinigte Gmünder
Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vordere Schmiedgasse 37
73525 Schwäbisch Gmünd
E-Mail: dangelmaier@vgw.de
www.vgw.de
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.